

Inhalt

Seite

Vorwort	7
Historische und philologische Grundlegung	
Einführung	11
Voraussetzungen	20
I. Überlieferung der Quellen	20
II. Geschichte der Forschung	24
A. Beurteilung der Zeitgenossen	24
B. Historische Darstellungen	33
Die Entstehung des „Kreises von Münster“	
I. Das Werden der Persönlichkeit Fürstenbergs	52
II. Fürstenbergs politische Anfänge	63
III. Fürstenbergs pädagogische Reformen	70
Der „Kreis von Münster“ vor der Übersiedlung der Fürstin Gallitzin	
I. Die Gründung der Universität Münster	79
II. Fürstenberg und Klopstock	85
III. Fürstenbergs Verbindungen zu Lichtenberg, Herder und Schlieffen	91
IV. Theater und Schauspiel in Münster	98
V. Fürstenberg und Sprickmann	104
VI. Fürstenberg und F. H. Jacobi	111
VII. Literarische Kritik an Fürstenbergs Werk	116
Fürstenberg, Fürstin Gallitzin und ihr Kreis	
I. Der Lebensweg der Fürstin Gallitzin bis zur Übersiedlung in die Niederlande	122
II. Die Fürstin Gallitzin und Hemsterhuis	130
III. Die Übersiedlung der Fürstin Gallitzin nach Münster	137
IV. Fürstenbergs Entlassung aus dem Ministeramt	145
V. Pädagogische Projekte der Fürstin Gallitzin	152
VI. Bedeutung und Wirkung Overbergs im „Kreis von Münster“	159

I. Die Reise nach Thüringen und Sachsen. Begegnungen mit Goethe und Herder	170
II. Die Begegnung mit Thomas Wizenmann. Die Reise in die Rhein- und Maingegend	184
III. Hamann in Münster	192
Literaturverzeichnis	207
Personenregister	221